

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 61 (1981)  
**Heft:** 2

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

Februar 1981

61. Jahr Heft 2

## Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

## Vorstand

Ullin Streiff (Präsident), Richard Reich (Vizepräsident), Heinz Albers, Nicolas J. Bär, Daniel Bodmer, Daniel Frei, Herbert Lüthy, Hans Conrad Peyer, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Conrad Ulrich, Bernhard Wehrli, Herbert Wolfer, Hans Wysling

## Redaktion

François Bondy, Anton Krättli

## Redaktionssekretariat

Regula Niederer

## Adresse

8002 Zürich, Stockerstr. 14, ☎ (01) 201 36 32

## Druck

Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ☎ (01) 252 66 50

## Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ☎ (01) 251 93 36

## Anzeigen

E. Kunzelmann, 8967 Widen AG, Rainacker 1, ☎ (057) 5 60 58

## Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 433 321-61)

Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18 086)

## Preise

Schweiz jährlich Fr. 45.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 24.-), Ausland jährlich Fr. 50.-, Einzelheft Fr. 4.-, Postcheck 80-8814 Schweizer Monatshefte Zürich – Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet – Übersetzungsrechte vorbehalten

## DIE ERSTE SEITE

Anton Krättli

Ein Studienzentrum für Kulturfragen . . . . . 70

## BLICKPUNKT

Richard Reich

Politische Berater im Zwielficht? . . . 71

Willy Linder

Wo ist die dritte Säule? . . . . . 72

## KOMMENTARE

Anton Krättli

Kulturpolitik – das grössere Defizit . 75

Roger Bernheim

Irland im Wandel . . . . . 80

François Fejtö

Ungarische Zeugnisse . . . . . 92

Heinz Abosch

Die kritische Theorie – Anspruch und Wirklichkeit . . . . . 93

## AUFSÄTZE

Leszek Kolakowski

### Das unauffindbare Dorf

Unvereinbare Zielsetzungen,  
Wünsche im Widerspruch

Alle verständliche Nostalgie nach der engeren überschaubaren Gemeinschaft, nach dem «Dorf» kann nicht bewirken,

dass die Menschheit durch die Allgegenwart der Information und alle Wirkungen der Medien zu einem «Weltdorf» wird. Nicht nur im Nazismus war Sehnsucht nach einer Gesellschaft der unmittelbaren Bindungen lebendig – sie ist auch in der politischen Phraseologie von heute, rechts und links, zu finden und leichter auszubeuten und zu pervertieren als zu befriedigen.

Seite 103

*Paul Widmer*

### **Niedergang und Ideologien**

*Zur Infrastruktur des Themas  
«Niedergang»*

Das Fortschreiten der Menschheit ist nicht mit «Fortschritt» als Bewegung vom Schlechteren zum Besseren gleichzusetzen. Auch Niedergang ist keine Einbahnstrasse. Augustinus unterschied den Niedergang des römischen Reiches vom Schicksal der Kirche. Die «Beschleunigung der Geschichte» hat jenseits dieser traditionellen Kategorien den Erfahrungshorizont aufgebrochen.

Seite 117

*Heinz F. Schafroth*

### **Hinter Pritzwalk und Privas**

*Die Topographie des Privaten  
im Werk Ilse Aichingers*

Der rätselhafte Titel entschlüsselt sich, wenn man ihn zu Ilse Aichingers Aussage in Beziehung bringt, der Begriff privat entziehe sich ihr in bezug auf ihre

schriftstellerische Arbeit. Privat stehe in Meyers Lexikon hinter «Pritzwalk» und «Privas», Städten bei Potsdam und Lyon, mit Irrenhäusern, Bismarcktürmen und Gewerbekammer. Der Topographie des Privaten bei Ilse Aichinger nachzugehen ist das Thema des Eröffnungsvortrages eines internationalen Symposiums, das im Oktober 1980 in Wien stattgefunden hat.

Seite 135

---

## **DAS BUCH**

---

*Paul Stöcklein*

«Welt und Geist». Wiederbegegnung mit Alfred Polgar . . . . . 149

*Elsbeth Pulver*

«Selbstverschnörkelter Pilgrim». Kurt Marti zum sechzigsten Geburtstag . . . . . 155

*Elsbeth Pulver*

Sich suchen und sich verfehlen. Zu Christoph Geisers Roman «Brachland» . . . . . 158

*Hinweise* . . . . . 162

---

## **NOTIZEN**

---

*Mitarbeiter dieses Heftes* . . . . . 164